

Leitfaden für Abschlussarbeiten an der Professur für Allgemeine Psychologie I und Human Factors der Technischen Universität Chemnitz

Im Folgenden finden Sie wichtige Hinweise zur Durchführung, Organisation und Gestaltung einer **Abschlussarbeit an der Professur für Allgemeine Psychologie I und Human Factors** und zu den Anforderungen, denen Sie mit dieser Arbeit gerecht werden sollten. Wenn Sie nach dem Lesen des Leitfadens noch Fragen haben, können Sie sich gern an die Mitarbeiter der Professur wenden.

I Allgemeine Anforderungen

Neben Vorbereitung, Durchführung und Auswertung Ihres Forschungsvorhabens sowie dem Verfassen der Abschlussarbeit, sind **zusätzlich** folgende Leistungen zu erbringen:

1. **Erstellen eines Exposés** in Absprache mit der/m Betreuer/in (Umfang ca. 2 Seiten), in dem Sie

zu folgenden Punkten Stellung nehmen:

- Fragestellung und Hypothesen (allgemeine Erwartungen, Vermutungen, die durch die Arbeit geprüft werden)
- Forschungsstand zur Problemstellung (kurzer Überblick über das Thema und die relevante Fachliteratur; dazu ist eine selbstständige Literaturrecherche in Bibliotheken, im Internet, in Literaturdatenbanken wie PsycINFO und PSYINDEX erforderlich)
- Geplantes Vorgehen/Methodik (Untersuchungsdesign, Stichprobe(n), Versuchsablauf, evtl. nötige Vorstudien, geplantes Auswertungsverfahren)
- Geplanter Abgabetermin

Ihr Exposé wird je nach inhaltlicher Ausrichtung mit der Professur-Leitung besprochen und dient als gemeinsame Zielvereinbarung.

2. **Vorstellen der Abschlussarbeit im Forschungskolloquium:**

- Sprechen Sie den Zeitpunkt mit Ihrer/m Betreuer/in ab (z.B. für eine experimentelle Studie, sobald das Forschungsdesign steht).
- Selbstständige Vorbereitung der Präsentation
- Insgesamt stehen Ihnen dabei 30 oder 45 Minuten zur Verfügung (planen Sie bitte Zeit für Diskussionen, Fragen etc. ein - z.B. bei 30 Minuten Gesamtzeit = 20 Minuten Redezeit + 10 Minuten Diskussion).
- In Absprache mit Ihrer/m Betreuer/in stellen Sie ein zweites Mal die Ergebnisse Ihres Forschungsvorhabens vor.
- Die Vortragssprache im Kolloquium ist wahlweise Deutsch oder Englisch.

II Hinweise zur zeitlichen Planung

Bitte beachten Sie die formalen Angaben Ihrer jeweiligen Studienordnung (Bachelor/ Master Psychologie, Bachelor/ Master Sensorik und Kognitive Psychologie). Bei der Auswahl der Fragestellung werden die Anforderungen Ihrer jeweiligen Studienordnung berücksichtigt. Bitte bedenken Sie, nicht erst im letzten Regelstudiensemester mit der Themenfindung und Bearbeitung zu beginnen! In der Vergangenheit hat es sich als sinnvoll erwiesen, sich frühzeitig, d.h. spätestens zwei Semester vor dem geplanten Studienabschluss mit dem Thema Abschlussarbeit zu beschäftigen. In den meisten Fällen verteilen sich die in der Studienordnung festgelegten Arbeitsstunden auf einen Zeitraum von 9-12 Monaten.

III Durchführung und Gestaltung der Arbeit

Im Folgenden finden Sie einige Hinweise zur Vorgehensweise für die Bearbeitung Ihrer Fragestellung. Bitte beachten Sie, dass es thematisch bedingt und in Absprache mit der/m Betreuer/in Abweichungen von dieser Vorgehensweise geben kann. Dies betrifft vor allem die Datenerhebung.

I Themensuche und Eingrenzung

Vorschläge zu Themen an unserer Professur veröffentlichen wir regelmäßig über den Studierendenverteiler. Auch die Mitarbeiter informieren Sie gern über mögliche Themen.

Haben Sie ein Forschungsthema erhalten:

- Literaturrecherche zum Thema (Was gibt es bereits? Wichtige Artikel für den Theorieteil zusammenfassen/ Literaturvergleich; Was wäre eine neue Fragestellung?)
- Fragestellung konkretisieren (Was ist das Ziel der Untersuchung?)
- Versuchsdesign entwickeln
- Hypothesen formulieren

MEILENSTEIN: Fragestellung und Hypothesen der/m Betreuer/in vorlegen.

II Operationalisierung und Versuchsplanung

- Versuchsdesign und Auswertungsstrategien
- Technische Umsetzung (z.B. E-Prime, LimeSurvey)
- Organisatorische Planung (Stichprobe, Räume, Zeiten, Ablauf)
- Material erstellen
- ggf. Vortest des Materials in Absprache mit der/m Betreuer/in

MEILENSTEIN: Probedurchlauf des Versuchs mit der/m Betreuer/in (bei Analyse bestehender Datensätze = Abnahme der Analysestrategie).

III Datenerhebung

- Eigenverantwortliche und selbständige Durchführung
- Versuchsprotokollierung (genaue Dokumentation der Durchführung)

MEILENSTEIN: Abschluss der Datenerhebung mit Betreuer/in beschließen.

IV Auswertung

- Auffrischen des Wissens zu Analysestrategien mit entsprechender Literatur
- Auswertungsplan anlegen
- Wichtig: Sorgfältige Dokumentation der Analyseschritte während der Analyse (z.B. SPSSSyntax mit zusätzlichen Kommentaren abspeichern) → Analysen müssen replizierbar sein
- Überblick über die Daten verschaffen mit Hilfe von deskriptiver und explorativer Datenanalyse (z.B. Was sind Auffälligkeiten? Wie ist das Gesamtbild?)
- Voraussetzungsprüfung für geplante Analyseverfahren
- Hypothesen testen
- Weitere Analysen

MEILENSTEIN: Besprechung der Auswertungsprozeduren und der Ergebnisse mit Betreuer/in.

IV Abschlussarbeit schreiben

Umfang und Aufteilung:

- Ein Orientierungswert für die Seitenzahl findet sich in Ihrer Studien- bzw. Prüfungsordnung.
- Die darin angegebene Seitenanzahl bezieht sich auf den Text ohne Titelseite, Inhalts-, Tabellen-, Abbildungs-, Abkürzungs-, Literaturverzeichnis und Anhang.
- Der tatsächlich benötigte Umfang hängt von der zu bearbeitenden Fragestellung ab.

Format:

- Beim Verfassen Ihrer Abschlussarbeit sind die Vorgaben der APA zur Gestaltung von Manuskripten einzuhalten:
American Psychological Association (2019). *Publication manual of the American Psychological Association (7th ed.)*. Washington, D.C.: American Psychological Association.
- In folgenden Punkten sollten Sie von den Richtlinien der APA abweichen:
 - Abbildungen und Tabellen in den Text (nicht an das Ende des Berichts)
 - Zeilenabstand 1.5 Zeilen
 - Überschriften/Gliederungspunkte durchnummerieren (nicht Überschriften-Konventionen der APA übernehmen)
 - Falls es das Verständnis der Arbeit erhöht können Sie Ihrer Arbeit einen Anhang hinzufügen, der folgende Materialien enthalten kann:
 - Versuchsmaterialien (z.B. Fragebögen)
 - Beschreibung spezifischer Untersuchungsmethoden (z.B. Eye-Tracker)
 - ausführliche Ergebnisse (z.B. Reliabilitäts- und Faktorenanalysen)

Allgemeines Vorgehen beim Schreiben:

- Trichterförmiger Verlauf: Breit anfangen (z. B. mit einem Beispiel oder Bezug zu einem aktuellen Ereignis), zunehmend spezifischer werden bis zu den untersuchten Hypothesen; in der Diskussion dann wieder breiter werden.
- Nach Absprache mit der/m Betreuer/in und in Abhängigkeit der Qualität der Abschlussarbeit kann die Abschlussarbeit in Form eines wissenschaftlichen Artikels ausformuliert werden.
- Ebenfalls in Absprache mit dem Betreuer/in kann die Abschlussarbeit in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

IV Beispiel für eine auf einem Experiment beruhende Abschlussarbeit

TITELSEITE

INHALTSVERZEICHNIS

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

TABELLENVERZEICHNIS

ABSTRACT (deutsch und englisch)

I EINLEITUNG

II THEORIE

2.1 Spezifikation des Gegenstandsbereichs

2.2 Überblick über relevante Forschung

2.3 Ableitung des Forschungsproblems (Integration der Vorarbeiten)

2.4 Fragestellung, Ziele und Hypothesen dieser Arbeit

III METHODE

3.1 Versuchsteilnehmer

3.2 Material und Geräte

3.3 Untersuchungsdesign

3.4 Versuchsablauf

IV ERGEBNISSE

4.1 Datenaufbereitung und -analyse

4.2 Überprüfung der Hypothese XX

4.3 Überprüfung der Hypothese XY

4.4 Weitergehende Analysen

V DISKUSSION

5.1 Zusammenfassung der Ergebnisse

5.2 Bewertung der Ergebnisse vor dem Hintergrund der Vorarbeiten

5.3 Kritische Auseinandersetzung mit der Methodik und Durchführung

5.4 Implikationen für Theorie und Praxis

5.5 Konklusion

LITERATURVERZEICHNIS

ANHANG

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG

V Abgabe und Korrektur eingereicherter Manuskriptteile:

- Jeder Berichtsteil (Theorie, Methode, Ergebnisse, Diskussion) wird von Ihrer/m Betreuer/in einmal gelesen und rückgemeldet.
- Planen Sie ausreichend Zeit für die Rückmeldung durch die/den Betreuer/in und die Überarbeitung der Abschnitte ein.
- Bitte planen Sie ihren Abgabetermin sorgfältig, so dass den Korrigierenden genügend Zeit bleibt bis die Noten für (z.B. Bewerbungsfristen zum Master) feststehen müssen.

VI Externe Abschlussarbeiten

Wenn Sie eine externe Abschlussarbeit schreiben, klären Sie bitte folgende Punkte **vor** der Bearbeitung ab:

- Wer sind ihre Betreuer/innen (an der TU Chemnitz und im Unternehmen oder der Institution)?
- Gibt es einen Vertrag der folgende Punkte klärt:
 - Laufzeit und inhaltlichen Rahmen Ihrer Zusammenarbeit mit dem Unternehmen oder der Institution
 - Rechtsschutz (Abklärung von Urheber- und Nutzungsrechten auf Veröffentlichung und Weiterverwendung)
 - Geheimhaltung (beachten Sie, dass Sie Ihre Forschungsarbeit im Kolloquium vorstellen müssen)

Beachten Sie:

- Planen Sie ausreichend Zeit für Ihre Betreuung durch einen Mitarbeiter der Professur ein. Stellen Sie sicher, dass Ihr/e Betreuer/in an der Professur ausreichend Zeit und die Möglichkeit hat, Ihnen Feedback zu geben.
- Der formale Rahmen bleibt Ihre Studien- bzw. Prüfungsordnung der TU Chemnitz!
- Planen Sie Zeit für zusätzliche Organisationserfordernisse ein (Wohnung suchen, studentische Pflichtversicherung, wenn Aufwandsentschädigung seitens des Unternehmens größer als Einkommensgrenze, etc.)

Persönliche Anforderungen und Voraussetzungen:

- Hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Bereichsspezifisches Fachwissen und die sichere Kommunikation von methodischen
- Kenntnissen (in ggf. interdisziplinären Teams)
- Eigeninitiative besonders in Bezug auf die Kommunikation zwischen
- Unternehmensbetreuer/in und Uni-Betreuer/in (Schnittstelle)